Regeltest
des Monats Dezember 2007
Schiedsrichtergruppe Coburg-Ebern

Thema: Hallenregeln

1. Bei der Passkontrolle stellt der SR fest, dass der Spielerpass eines Seniorenspielers, der im BFV-Hallenspielbericht aufgeführt ist, fehlt. Der SR lässt sich vom zuständigen Mannschaftsbetreuer das Spielrecht des betroffenen Spielers auf dem Spielberichtsbogen durch Unterschrift bestätigen. Er teilt ihm mit, dass der betreffende Spieler an den Spielen seiner Mannschaft teilnehmen darf und der Spielerpass bis zum Turnierende vorgelegt werden muss. Hat der Schiedsrichter richtig gehandelt?

2. Nachdem der TW den Ball mit den Händen abgefangen hat, rollt er den Ball direkt zu einem Mitspieler der in der gegnerischen Spielhälfte steht und den Ball gerade noch dort annehmen kann, bevor er von einem Gegenspieler durch ein Foulspiel zu Fall gebracht wird. Wie muss der SR entscheiden?

3. Welche persönlichen Strafen darf der SR als erste persönliche Strafe für einen Spieler einsetzen?

4. Welche persönlichen Strafen darf der SR als zweite persönliche Strafe für einen Spieler anwenden?

5. Eine Mannschaft liegt 3 Sekunden vor der Schlusssirene mit 4:5 zurück und hat Anstoß. Nach dem Anpfiff durch den Schiedsrichter schießt der ausführende Spieler den Ball direkt in das gegnerische Tor. Unmittelbar danach ertönt die Schlusssirene. Entscheidung?

6. Bei einem Befreiungsschlag eines Abwehrspielers prallt der Ball gegen einen unterhalb der Hallendecke frei hängenden Gegenstand. Was muss der SR tun?

7. Nachdem der Ball das Spielfeld über die Rundumbande hinweg verlassen hat, bringt ein Spieler der gegnerischen Mannschaft den Ball durch Einrollen von der Seitenbande zurück ins Spiel. Dabei rollt er den Ball gegen die Torbande, nimmt den zurückprallenden Ball mit dem Fuß an und schießt ihn in das gegnerische Tor. Entscheidung?

8. Eine Mannschaft spielt aufgrund einer 2-Minuten-Zeitstrafe mit einem Spieler weniger und kassiert ein Gegentor. Daraufhin läuft der mit Zeitstrafe belegte Spieler (Zeitstrafe noch nicht abgelaufen) zurück auf das Spielfeld um seine Mannschaft wieder zu ergänzen. Der SR lässt das Spiel mit Anstoß fortsetzen. Hat er richtig gehandelt?

9. Der SR hat den Torwart von BLAU mit der roten Karte auf Dauer des Feldes verwiesen, weil dieser den Ball außerhalb seines Torraums absichtlich mit der Hand spielte und dadurch ein klare Torchance verhindern konnte. Was muss der SR nun alles beachten?

10. Als das Spiel läuft merkt der SR plötzlich, dass eine Mannschaft einen Spieler mehr auf dem Feld hat als der Gegner. Entscheidung des SRs?

11. Ein Spieler der bereits eine 2-Minuten-Zeitstrafe abgebüßt hatte, bringt einen Gegenspieler an der Seitenbande durch ein verwarnungswürdiges Foulspiel zu Fall. Wie muss der SR entscheiden und worauf hat er sonst noch zu achten?

12. Muss der Schiedsrichter vor der Freigabe eines Freistoßes seine Hand heben um anzuzeigen, dass es sich um einen indirekten Freistoß handelt?

13. Ein Entscheidungsspiel steht nach dem Ende der regulären Spielzeit unentschieden und muss durch Schüsse von der Strafstoßmarke entschieden werden. Da keine Marke eingezeichnet ist schreitet der SR die 9 m ab. Ist dies richtig?

14. Nachdem ein Siebenmeter vom Torwart abgewehrt wurde, schießt der ausführende Spieler den abprallenden Ball ins Tor. Bei dem ausführenden Spieler handelt es sich um den Torwart der gegnerischen Mannschaft. Darf der SR das Tor anerkennen oder muss er auf indirekten Freistoß entscheiden, da der Torwart die Mittellinie überschritten hat.

15. Ein Spiel muss durch 7-Meter-Schießen entschieden werden. Kurz vor Ende der regulären Spielzeit wurde ein Spieler von GELB mit einer 2-Minuten-Zeitstrafe belegt. Die Mannschaft war nur mit 5 Spielern (inklusive TW) angetreten. Wie ist zu entscheiden?